



Protokollauszug vom

29.06.2022

Departement / Tiefbauamt:

Unterzeichnung COP26-Erklärung zur Beschleunigung des Übergangs zu emissionsfreien Fahrzeugen

IDG-Status: öffentlich

SR.22.325-2

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Das Antwortschreiben gemäss Beilage wird genehmigt.
2. Mitteilung an: Departement Bau, Tiefbauamt.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:

A. Simon

Begründung:

1. Ausgangslage

Am 3. Mai 2022 wurde der Stadtrat Winterthur von der Organisation British Embassy Berne, Climate & Energy and Science & Innovation zur Unterzeichnung der COP26-Erklärung zur Beschleunigung des Übergangs zu emissionsfreien Fahrzeugen eingeladen.

2. Stellungnahme

Die COP26 steht für die Klimakonferenz, welche im Herbst 2021 in Glasgow stattgefunden hat. Die Schweiz wurde an diesem Anlass von Bundespräsident Guy Parmelin, von Bundesrätin Simonetta Sommaruga und von Bundesrat Ueli Maurer sowie weiteren Teilnehmenden aus dem BAFU vertreten.

Im Rahmen dieser Verhandlungen wurden diverse Abkommen unterzeichnet, welche für die Schweiz verpflichtenden Charakter haben.

Für die Stadt Winterthur, als Teil des öffentlichen Gemeinwesens der Schweiz, sind die getroffenen Abkommen verpflichtender Bestandteil in der Ausübung ihrer Verwaltungstätigkeit. Die Stadt wird auch weiterhin gestützt auf diese Vorgaben Beschlüsse fassen, welche zur Zielerreichung beitragen werden.

Es wird nicht empfohlen, die COP26-Erklärung zur Beschleunigung des Übergangs zu emissionsfreien Fahrzeugen zu unterzeichnen, weil diese Erklärung bereits von der Landesregierung für die Schweiz unterzeichnet wurde.

3. Kommunikation

Es ist keine Medienmitteilung vorgesehen.

Anhang (nicht öffentlich):

Brief des Stadtrats an British Embassy Berne, Climate & Energy and Science & Innovation